

# Die Aufstiegsfeier in die 3. Liga bleibt unvergesslich

■ Tommy Maurer blickt auf eine ereignisreiche und erfolgreiche Zeit zurück

Am vergangenen Wochenende war es soweit, die 1. Mannschaft des Weggiser Sportclubs WSC startete nach einer langen Fussballpause durch covid-19 in die neue Saison 2020-2021. Das Team steht neu unter der Leitung der beiden Trainer Andrin Demarmels und Marjan Kolaj. Der bisherige Trainer Tommy Maurer hat nach 4-jähriger Trainertätigkeit den Ball weitergegeben.

Für den WSC: Patricia Zimmermann



Mit einer spontanen Poolparty wurde der Aufstieg in die 3. Liga gefeiert. Dies war natürlich noch vor covid-19.

Der Weggiser Tommy Maurer ist quasi auf dem Fussballplatz aufgewachsen. Nachdem er im Kindergartenalter mit dem Fussball spielen beim WSC angefangen und sämtliche Juniorenabteilungen aktiv durchlaufen hat, spielt er nunmehr seit 15 Jahren in der 2. Mannschaft. Dazu hat der 33-jährige ausgebildete Primarlehrer bereits einige Saisons als Trainer sowie im erweiterten Vorstand des WSC geamtet. Dabei war er zuständig für die Organisation vom traditionellen Chlausturnier, das jeweils am 8. Dezember stattfindet sowie von den jährlichen Junioren-Hallenturnieren. Er trainierte in den letzten 10 Jahren verschiedene Juniorenmannschaften, war Juniorenobmann und als Höhepunkt wechselte er vor 4 Jahren als Assistent und anschliessend als Headcoach zur ersten Mannschaft.

**Tommy, wie kamst du zu dieser Position als Trainer der 1. Mannschaft des WSC und wie lange hast du das Amt ausgeführt?**

Mein langjähriger guter Kollege Christian «Büsi» Kunz wurde als Cheftrainer in Weggis angefragt. Er wollte mich als seinen Assistenten. Ich stand insgesamt drei Jahre als Assistent und ein Jahr als Headcoach für die erste Mannschaft im Einsatz.

**Was waren deine Ziele für die 1. Mannschaft?**

Es war meine Aufgabe, nach der Demission von Trainer Christian Kunz und sehr vielen gewichtigen Abgängen bei den Spielern, ein neues Team mit eigenen Junioren

zu formen. Nebst den sportlichen Zielen ging es in allererster Linie darum, einen guten Teamspirit aufzubauen. Das sportliche Ziel war es, das Team erneut in der 3. Liga zu halten.

**Konntest du die gesteckten Ziele erreichen?**

Das neu zusammengestellte Team wurde immer mehr zu einer Einheit. Die neuen Trainer Andrin Demarmels und Marjan Kolaj machen hier weiter einen hervorragenden Job und schweissen die jungen Spieler weiter zusammen. Sportlich hatten wir Glück – ohne den Abbruch der Saison infolge der Corona-Pandemie hätten wir wohl den Weg in die 4. Liga antreten müssen. Auch wenn wir noch eine ganze Rückrunde alles gegeben hätten, wäre es enorm schwierig geworden. Ich bin aber überzeugt, dass jeder bis zur letzten Sekunde gekämpft hätte. In der Mannschaft herrscht ein extrem positiver Kampfgeist.

**Was macht die 1. Mannschaft des WSC aus?**

Alle Aktivmannschaften in Weggis leben von ihrem Teamspirit. Auch wenn man mal das schlechter aufgestellte Team ist, weiss man, dass man sich auf seine Mitspieler verlassen kann. So kann es vorkommen, dass auch nach einer Niederlage «gefeiert» wird – sodass man schnell wieder gute Laune hat. Wenn man mit diesem Team je-

doch gewinnt – dann sind die berühmte-berühmten Garderobenpartys einmalig.

Wir konnten zudem in den letzten Jahren auf langjährige WSC 1 Spieler bauen. Ihnen im Besonderen haben wir es zu verdanken, dass wir in die 3. Liga aufsteigen konnten. Auf einen dieser Spieler – Yves Zurmühle – durfte ich in meinem letzten Jahr sogar als Assistenten zählen. Bei ihm möchte ich mich besonders bedanken!

**Gibt es ein Ereignis, das du nicht mehr vergessen wirst?**

Unvergesslich bleibt die Aufstiegsfeier in die 3. Liga, wo wir im Pool baden gegangen sind. Ein weiteres unvergessliches Ereignis (leider nicht so amüsant) war, als unsere Garderobe in Zug aufgebrochen wurde und unsere Geschichte gar im Blick und auf 20 Minuten erschien. *Anmerkung: Der Blick publizierte dieses Ereignis am 8.10.2018 mit der Überschrift: 13 Portemonnaies weg – Spielabbruch, Amateur-Kicker während Spiel beklaut.*

**Was wünschst bzw. erhoffst du dir für die 1. Mannschaft?**

Der Mannschaft wünsche ich, dass sie weiter zusammenrückt. Es steckt so viel Potenzial im Team. Ich wünsche dem Team, dass sich jeder Spieler weiterentwickelt und seine Stärke nutzen kann. Dann kommt auch der sportliche Erfolg wieder auf die Thermoplan Arena zurück.

**Was wünschst du deinen Nachfolgern?**

Ich wünsche Andrin und Marjan für ihre Tätigkeit als Trainer der 1. Mannschaft viel Freude und nur das Allerbeste. Mit ihrer Euphorie, Motivation und ihrer Fussball-Kenntnis bin ich überzeugt, dass sie ihre hoch gesteckten Ziele erreichen werden und unzählige Garderoben-Partys feiern dürfen.

**Was ich noch sagen möchte...**

Ich möchte mich für die Zeit als WSC 1 Trainer und Assistent beim WSC-Vorstand für die Zusammenarbeit bedanken. Auch wenn es mal sportlich nicht lief, konnte man ruhig weiterarbeiten und hatte Rückendeckung.

Herzlichen Dank, Tommy, für dein grosses Engagement für den Weggiser Sportclub. Als Trainer wird Tommy Maurer nun pausieren. Als aktiver Fussballer wird man ihn weiter in der 2. Mannschaft und auch bei den Senioren antreffen.

**Seine grössten Erfolge als Trainer**

- Aufstieg und Ligaerhalt mit den A-Junioren als Assistent
- Aufstieg in die 3. Liga und Ligaerhalt mit der 1. Mannschaft als Assistent
- Ernennung zum Headcoach der 1. Mannschaft